

*Die Blätter fallen, fallen wie von weit,
als welkten in den Himmeln ferne Gärten;
sie fallen mit verneinender Gebärde.*

*Und in den Nächten fällt die schwere Erde
aus allen Sternen in die Einsamkeit.*

*Wir fallen. Diese Hand da fällt.
Und sieh dir andre an: es ist in allen.*

*Und doch ist Einer, welcher dieses Fallen
unendlich sanft in seinen Händen hält.*

Rainer Maria Rilke

Wir trauern um unseren lieben, fürsorglichen Ehemann, Vater, Bopi
und Schwiegervater

Werner Winz-Thewes

20. März 1935 – 13. Februar 2021

Er ist nach einem reichen Leben friedlich eingeschlafen.

Rina Winz-Thewes

Marco Winz

Frédéric Winz

Annette Golaz

Freunde, Verwandte und die Familien in Luxemburg

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Im Andenken an den Verstorbenen berücksichtigt man den Verein Spitex
am Rhein, 8193 Eglisau, IBAN CH 0900 0000 8578 6820 4, mit dem
Vermerk: Werner Winz-Thewes

Traueradresse: Rina Winz-Thewes, Eigenackerstrasse 56, 8193 Eglisau